

# Private Krankenversicherung der Kinder

## Beitrag von „Jersey“ vom 14. August 2015 14:49

Hallo zusammen,

ich erwarte gerade unser zweites Kind. Nummer 1 ist über den Papa in der GKV und hat eine private Zusatzversicherung.

Irgendwer sagte mir nun, ab zwei Kindern könne es sich lohnen beide über mich mit privat zu versichern....

was zahlt ihr denn da so?

Viele Grüße

---

## Beitrag von „sillaine“ vom 14. August 2015 17:52

Warum sich das ab 2 Kinder lohnen sollte, weiß ich nicht.

Aber du bekommst mehr Beihilfe und musst somit weniger PKV bezahlen, wenn du 2 Kinder hast. Dabei ist es aber egal, wo sie versichert sind, soweit ich weiß.

---

## Beitrag von „Susannea“ vom 14. August 2015 18:23

### [Zitat von sillaine](#)

Warum sich das ab 2 Kinder lohnen sollte, weiß ich nicht.

Aber du bekommst mehr Beihilfe und musst somit weniger PKV bezahlen, wenn du 2 Kinder hast. Dabei ist es aber egal, wo sie versichert sind, soweit ich weiß.

Genau so ist es. Die Beihilfe wird mehr für dich, die Beitragsfreiheit in der GKV bleibt aber und somit lohnt es sich nicht mehr als vorher!

### Beitrag von „Sissymaus“ vom 16. August 2015 12:20

Egal, ob es sich lohnt oder nicht, bekommst Du von mir Antwort auf Deine Frage 😊

Kind 1 (6) zahlt 25€, Kind 2 (17) 50€

Für mich lohnt es sich schon deshalb, weil ich mehr bezahlt bekomme (Medikamente, Anwendungen etc) und schneller Termine bekomme.

---

### Beitrag von „Susannea“ vom 16. August 2015 12:23

#### Zitat von Sissymaus

Egal, ob es sich lohnt oder nicht, bekommst Du von mir Antwort auf Deine Frage 😊

Kind 1 (6) zahlt 25€, Kind 2 (17) 50€

Für mich lohnt es sich schon deshalb, weil ich mehr bezahlt bekomme (Medikamente, Anwendungen etc) und schneller Termine bekomme.

Die hat sie doch von mir auch bekommen, wir zahlen gar nichts, weil die Kinder in der GKV sind alle drei, Medikamente gibt's genauso wie in der PKV, nämlich alles bisher, was wir brauchten, keine Zuzahlungen und Termine machen hier keinen Unterschied, wie du versichert bist. 😊

---

### Beitrag von „Sissymaus“ vom 16. August 2015 14:04

Susannea: Naja, die TE wollte wissen, was man für Kinder in der PKV zahlt, nicht, dass man in der Familienversicherung der GKV nichts zahlt.

Und da meine Kinder erst seit einigen Monaten in der PKV sind, empfinde ich es schon als einen Unterschied. Einiges, was ich vorher privat gekauft habe, bekomme ich nun ersetzt (Globuli, bestimmte Medikamente etc). Auch mit den Terminen habe ich bisher die Erfahrung gemacht, dass ich schneller einen bekomme bzw. nicht so lange warten muss. Das ist MEINE Erfahrung, Deine kann natürlich anders aussehen 😊

---

## Beitrag von „Friesin“ vom 16. August 2015 14:20

### [Zitat von Sissymaus](#)

Naja, die TE wollte wissen, was man für Kinder in der PKV zahlt

kann man das denn überhaupt so ins Blaue hinein beantworten? Hängt das nicht von vielen verschiedenen Dingen ab, z.B. Vorerkrankungen der Kinder, Leistungskatalog der PKV und vieles mehr?

---

## Beitrag von „Susannea“ vom 16. August 2015 14:58

### [Zitat von Friesin](#)

kann man das denn überhaupt so ins Blaue hinein beantworten? Hängt das nicht von vielen verschiedenen Dingen ab, z.B. Vorerkrankungen der Kinder, Leistungskatalog der PKV und vieles mehr?

Klar, Aufnahmezeitpunkt z.B. ist auch ein wichtiger Aspekt, ein Kind, was mit der Geburt aufgenommen wird, wird immer billiger sein, als eines, was nach der ersten OP aufgenommen wird. Dann ist ja wohl der Prozentsatz, der zu versichern ist in den Bundesländern auch unterschiedlich, hier sind es 30%.

Man kann sich aber z.B. überlegen, ob man mit der Geburt eine Anwartschaft beantragt. Dann ist es später auf jeden Fall günstiger.

---

## Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 16. August 2015 17:00

### [Zitat von Sissymaus](#)

Für mich lohnt es sich schon deshalb, weil ich mehr bezahlt bekomme (Medikamente, Anwendungen etc) und schneller Termine bekomme.

Was denn für Anwendungen?